

# FWU - Schule und Unterricht

DVD 46 10575 / VHS 42 10575 11 min, Farbe



## Sicher mit dem Rad: Anfänge im Straßenverkehr

FWU –  
das Medieninstitut  
der Länder



## **Lernziele**

- Verkehrszeichen kennen und beachten;
- Verkehrsregeln kennen und anwenden;
- Risiken richtig einschätzen lernen;
- situationsgerechtes und vorausschauendes Handeln trainieren;
- Verantwortung für die Verkehrsteilnahme übernehmen;
- lernen, sich im Straßenverkehr partnerschaftlich zu verhalten.

## **Zum Inhalt**

Der Film „Sicher mit dem Rad: Anfänge im Straßenverkehr“ stellt das Radfahren und die dafür erforderlichen Fertig- und Fähigkeiten in den Mittelpunkt. Er eignet sich durch den praxisorientierten Inhalt und den klar strukturierten Aufbau zum Einsatz in der Grundschule. Schwerpunkt ist der verkehrssichere Umgang mit dem Fahrrad, die Verkehrsregeln und -zeichen sowie das Erarbeiten eines Gefahrenbewusstseins. Außerdem stellt der Film den Transfer dar, der von den Kindern erbracht werden muss, damit diese ihr Erlerntes und Trainiertes in der Verkehrswirklichkeit anwenden können. Der Lehrfilm motiviert zur praktischen Umsetzung von Schonraumübungen und zur Durchführung von Geschicklichkeitsparcours in ständiger Vernetzung mit dem realen Verkehrsgeschehen. Die einzelnen Sequenzen stellen immer die Kernaussage heraus: Fahrradfahren, vor allem im Stadtverkehr, ist immer mit Gefahren verbunden. Diese können von mir selbst oder aber auch von anderen Verkehrsteilnehmern ausgehen.

## **Aller Anfang ist leicht**

Die ersten Versuche mit dem Rad ohne Stützräder, das Halten des Gleichgewichts auf dem Fahrrad und die Rücksichtnahme gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern

(Fußgängern) werden zunächst thematisiert. Regeln zur Benutzung des Gehweges als Radfahrer und zum Überqueren der Fahrbahn schließen sich an. Verschiedene Gefahrensituationen sowie ein erster Einstieg in das Gefahrenbewusstsein als Radfahrer runden das erste Thema ab.

## **ADAC-Fahrradturnier - Motorik und Geschicklichkeit**

Folgende Themenbereiche stehen im Mittelpunkt:

1. Richtiges Losfahren (umsehen, dann starten)
2. Fahren auf dem Spurbrett (konzentriert in der Spur fahren, Sicherheit schulen)  
Die hier geschulten Fertigkeiten sind in der Verkehrsrealität v.a. beim Vorbeifahren, Überholen oder Ausweichen sehr entscheidend.
3. Befahren des Kreisels (mit einer Hand am Lenker einen Kreis fahren, Geschicklichkeitsschulung)  
Im Straßenverkehr bedeutet das, das Fahrrad sicher auch mit nur einer Hand zu führen, ganz besonders beim Linksabbiegen.
4. Fahrt durch den Achter (dieses Übungsarrangement provoziert Fertigkeiten, bei denen die Kinder ihr Fahrrad spurgenauführen müssen)  
In der Verkehrswirklichkeit müssen die Kinder oft ausweichen, plötzlich reagieren, ohne jedoch zu sehr aus der Spur zu geraten.
5. Fahrt über das Schrägbrett (das Schrägbrett verlangt die sichere Beherrschung des Fahrrads)  
Im Realverkehr muss man auch auf unebenem Gelände, zum Beispiel beim Ausweichen über den Fahrbahnrand hinaus die Spur halten können.
6. Zahlen merken (die Zahl, die gezeigt wird, muss man sich merken)

In der realen Situation müssen die Kinder gleichzeitig daran denken, sich umzusehen, bevor sie Zeichen geben und die Spur wechseln.

## 7. Slalom und Punktbremmung

### **Rad fahren in der Verkehrswirklichkeit**

Im Straßenverkehr, in der realen Situation, soll sich das Training bewähren. Das Gelernte muss ohne lange zu überlegen angewendet werden können:

- Prüfung der Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit
- Besprechung der Fahrroute auf der Karte unter besonderer Berücksichtigung von möglichen Schwierigkeiten
- Fahren auf einer abknickenden Vorfahrtstraße und einer Ampelkreuzung
- Verkehrszeichen, deren Bedeutung und Handlungsanweisungen für die Kinder als Radfahrer:  
Links abbiegen, Vorfahrt gewähren, Abknickende Vorfahrtstraße
- Darstellung des Einzelfahrens:  
Nachdem alle die Verkehrssituationen in der Gruppe geübt haben, fahren die Schülerinnen und Schüler die Route allein. Dabei zeigen eindringliche Realsituationen, wie wichtig die richtige Reaktion ist. Kernaussage ist der Hinweis, das Fahrrad ständig unter Kontrolle zu haben.

### **Wiederholung und Zusammenschau**

Am Ende des Films werden die drei zentralen Verkehrszeichen (Abknickende Vorfahrtstraße, Vorfahrt gewähren, Links abbiegen) wiederholt und im Standbild dargestellt. Die offizielle Erläuterung der Verkehrszeichen sowie eine adäquate kindgemäße Erklärung werden mit der visuellen Merkphase verbunden.

## **Zur Verwendung**

Mit dem Eintritt in die Grundschule beginnt für viele Kinder die aktive und selbständige Teilnahme am Straßenverkehr. Die Verkehrs- und Sicherheitserziehung soll die Kinder befähigen, sich zunehmend eigenständig und sicher auf dem Schulweg und in der Freizeit im Verkehr zu bewegen. Dabei arbeitet die Grundschule eng mit Eltern, Polizei und außerschulischen Organisationen zusammen. Besonderer Schwerpunkt ist die Radfahrausbildung. Unter Berücksichtigung der altersspezifischen Erfahrung und Wahrnehmung trainieren die Kinder situationsbezogene und vorausschauende Verhaltensweisen im Straßenverkehr.

### **Ausgewiesene Themenschwerpunkte sind:**

- Notwendigkeit von Vorschriften, Zeichen und Regelungen erkennen
- verkehrssichere Ausstattung eines Fahrrads
- Wahrnehmung und Einschätzung von Verkehrssituationen
- Berücksichtigung von Alter, Absicht, Aufmerksamkeit verschiedener Verkehrsteilnehmer
- mit Fehlverhalten anderer rechnen
- Folgen eigenen Fehlverhaltens erkennen
- partnerschaftliches Verhalten erproben

Der Film „Sicher mit dem Rad: Anfänge im Straßenverkehr“ eignet sich dazu, mit Schülerinnen und Schülern, die Fahrradbenutzung sowie die wichtigsten Regeln und Verhaltensweisen zu erarbeiten. Um das Thema „Sicher mit dem Rad“ im Unterricht aufzugreifen, ist es nicht immer erforderlich, isolierte Unterrichtseinheiten zur Verkehrs- und Sicherheitserziehung durchzuführen, sondern es bieten sich in allen Unterrichtsfächern Gelegenheiten, das Wissen und die Fertigkeiten rund um das Radfahren

fächerübergreifend und vernetzt einzubringen. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler auf die anstehende Fahrt im Realverkehr vorzubereiten und für potentielle Gefahrenquellen zu sensibilisieren. Ferner verdeutlicht der Film die Transferleistung, die diese vom Training im Schonraum hin zum Verkehrsgeschehen in der Verkehrswirklichkeit zu leisten haben. Geschicklichkeitsübungen werden in direktem Zusammenhang mit der späteren Anwendung im Realverkehr gezeigt, um den Verkehrsanfängern zu verdeutlichen, warum das Training bestimmter motorischer Fertigkeiten sinnvoll ist. Zur Schulung des Gefahrenbewusstseins werden die Zusammenhänge komplexer Verkehrssituationen fokussiert. Die Sequenzen bieten die Möglichkeit zu erkennen, wie schnell aus einer kurzfristigen Unachtsamkeit gefährlicher Ernst werden kann. Dabei wird deutlich, dass Verkehrswissen allein nicht genügt - wichtig ist vor allem ein geschärftes Bewusstsein für gefährliche Situationen im Straßenverkehr sowie eine breite Palette an Handlungsmöglichkeiten. Der Film kann ebenso als Motivation zur Durchführung des ADAC-Fahrradturniers oder anderer Schonraumarrangements dienen. Er bindet theoretische Verkehrskunde in praxisorientierte Übungen ein und bietet zahlreiche Möglichkeiten, eigene Haltungen und Handlungskompetenzen zu reflektieren und ggf. neu auszurichten.

Ebenso stellt er drei wichtige Verkehrszeichen für Radfahrer in den Mittelpunkt, so dass die Schülerinnen und Schüler den rein verkehrskundlichen Charakter der Verkehrszeichen sowie deren kindgemäße Auslegung verinnerlichen und wiederholen können. Letztlich ist der Film für jede nicht-belehrende und praxisorientierte unterrichtliche Vor- und Nachbereitung des Radfahrens einsetzbar.

## Literatur

- Grohmann, Peter: Fahrende Schüler. Verlag Heinrich Vogel 2002
- Neumann-Opitz, Nicola: Rad fahren in der Sekundarstufe. In : Zeitschrift für Verkehrserziehung, Heft 1/02, Heinrich Vogel Verlag, München 2002, S. 27-31
- Fit und fair im Verkehr. Gefahren erkennen - Gefahren meistern. Heinrich Vogel Verlag, München 2002
- Integrative Verkehrs- und Sicherheitserziehung an Schulen. Akademiebericht Nr. 385, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen, Dillingen 2003
- Verkehrserziehung im Schullandheim. Akademiebericht Nr. 397, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen/Landesverkehrswacht Bayern e.V., Dillingen 2004
- Verkehrserziehung für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf. Akademiebericht Nr. 399, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen, Dillingen 2005

## Links

[www.alp.dillingen.de/service/verkehrserziehung/](http://www.alp.dillingen.de/service/verkehrserziehung/)  
<http://www.dvw-ev.de>  
<http://www.adac.de>  
<http://www.polizei.bayern.de/verkehr/index.html>  
<http://www.gib-acht-im-verkehr.de>  
<http://www.destatis.de>  
<http://www.bast.de/>

## Allgemeine Haftung für Internet-Links

Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Informationen sowie insbesondere für Schäden durch die Nutzung der gelinkten Seiten haftet ausschließlich der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wird, nicht derjenige, der über Links lediglich auf die jeweilige Veröffentlichung verweist. Sollten Links nicht schalten oder veraltet sein, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an: [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de).

## **Bearbeitete Fassung und Herausgabe**

FWU Institut für Film und Bild, 2006

### **Bearbeitung**

Dr. Alexander Seibold

### **Produktion**

Bayerischer Rundfunk

### **Begleitkarte**

Markus Wörle

### **Bildnachweis**

FWU (Günther)

### **Pädagogischer Referent im FWU**

Fabio Crivellari

**Verleih** durch Landes-, Kreis- und Stadtbildstellen,  
Medienzentren

**Verkauf** durch FWU Institut für Film und Bild,  
Grünwald

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2006

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiseltasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (0 89) 64 97-1  
Telefax (0 89) 64 97-300  
E-Mail info@fwu.de  
vertrieb@fwu.de  
Internet <http://www.fwu.de>



FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (0 89) 64 97-1  
Telefax (0 89) 64 97-300  
E-Mail [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de)  
Internet <http://www.fwu.de>

#### **zentrale Sammelnummern für unseren Vertrieb:**

**Telefon (0 89) 64 97-4 44**  
**Telefax (0 89) 64 97-2 40**  
**E-Mail [vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)**

Laufzeit: 11 min, Farbe  
Kapitelwahl auf DVD-Video  
Sprache: Deutsch  
DVD-ROM-Teil:  
Unterrichtsmaterialien

**Systemvoraussetzungen  
bei Nutzung am PC**  
DVD-Laufwerk und  
DVD-Player-Software,  
empfohlen ab WIN 98

Alle Urheber- und  
Leistungsrechte  
vorbehalten.  
Nicht erlaubte/  
genehmigte Nutzungen  
werden zivil- und/oder  
strafrechtlich verfolgt.

**LEHR-  
Programm  
gemäß  
§ 14 JuSchG**

## **FWU - Schule und Unterricht**

- **DVD-VIDEO 46 10575** 1:1 DVD mit Kapitelwahlpunkten
- **VHS 42 10575**
- ■ **Paket 50 10575** (DVD-VIDEO 46 10575 + VHS 42 10575)  
11 min, Farbe

### **Sicher mit dem Rad: Anfänge im Straßenverkehr**

Als Anfänger im Straßenverkehr sind Kinder besonderen Gefahren ausgesetzt. Gerade im Grundschulalter werden sie häufig erstmals als selbständige Verkehrsteilnehmer mit einer Vielzahl neuer und schwieriger Situationen konfrontiert. Der Film greift zentrale Themen wie richtiges Losfahren, Linksabbiegen, Spurhalten und Ausweichen auf und unterstützt die Sensibilisierung für mögliche Risikofaktoren im Verkehrsalltag. Junge Verkehrsanfänger sollen auf diese Weise zu umsichtigem Sicherheits- und Sozialverhalten im Straßenverkehr angeregt werden.

### **Schlagwörter**

Radfahrer, Fahrrad, Straßenverkehr, Verkehrsregeln, Verkehrssicherheit, Gefahrenbewusstsein

### **Grundschule**

Verkehrserziehung

Soziales Lernen · Lernen in Situationen, Rechte und Pflichten

Allgemeinbildende Schule (1-4)

### **Weitere Medien**

42 02893 Mit Helm...is' doch klar. VHS 7 min, f  
42 02891 Sicher mit dem Fahrrad. VHS 13 min, f  
46/42 10491 Verkehrsquiz: Radfahren und Skaten.  
DVD/VHS 7 min, f